7

8

9

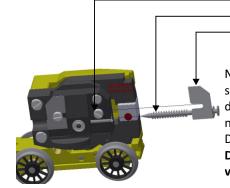
10



Zusammenbau des Motorblocks in umgekehrter Reihenfolge. Die Schrauben noch leicht locker lassen, nun den Neodym Magnet bis zum Anschlag einschieben (roter Punkt unten = Nordpol). Unter Beachtung, dass der Rotor die Polschuhe nicht berührt, sind die Schrauben festzuziehen.

Mit Hilfe einer Kunststoffstricknadel, mit der der Rotor durch die Oeffnung neben dem Magnet bewegt wird, lässt sich das problemlos überprüfen.

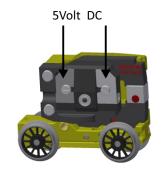
Vorsicht, die Wicklungen auf dem Rotor nicht verletzen.



Schraube Federhalter Feder Federhalter

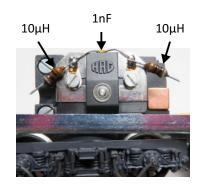
Nun die Kohlenbürsten mit dem Absatz gegen aussen in die Aufnahme schieben, erst Federhalter dann die Feder auf den Nagelstift schieben, diesen vorsichtig bis zur Kohlenbürste einschieben, die Feder mit Federhalter nachschieben bis zur Endposition, jetzt die Schrauben anziehen. Dito Gegenseite.

Der Nagelstift dient als Hilfswerkzeug und soll ein Wegspicken der Feder verhindern.



Der Motorblock ist nun fertig zusammengebaut, es folgt die Funktionskontrolle. Auf die Hinterseite gelegt, wird über Prüfspitzen 5V DC an die beiden Federhalter gegeben. Der Motor soll nun zu laufen beginnen, mit Umpolen der Spannung wird der Rechts- und Linkslauf geprüft.

Je nach Zustand des Getriebes kann das Geräusch mehr oder weniger stark sein. Die Stromaufnahme im Leerlauf liegt je nach Zustand des Getriebes bei 120 bis 180mA.



Es ist nun das kleine elektr. Netzwerk wie im Bild passend zu konfektionieren. Wegen grossem Lötwärmebedarf ist es vorteilhafter dieses nicht direkt auf dem Motorblock zu erstellen (Schmelzgefahr Lagerschild), sondern separat auf dem Werktisch und danach am Motor zu montieren.

Die Lötösen, erst die eine dann die andere sehr vorsichtig unter die Schraube des Federhalters schieben und festziehen. **Vorsicht, Feder kann wegspicken**.

Der Motorblock wird nun ins Chassis eingesetzt, Drehgestellblende und Kupplung anbringen und festschrauben.

Die mechanischen Arbeiten sind damit beendet.

Elekt. Anschluss des Motors nach den Angaben des Decoderherstellers.

Lieferumfang

Stator mit Neodymmagnet komplett

- 2 Induktivität 10μH (D 158-65-435)
- 1 Kondensator 1nF (C 1420318)
- 1 Nagelstift als Montagehilfsmittel